

## Teilnahmegebühr

Für Mitarbeiter\*innen aus den Stadtverwaltungen, städtischen Betrieben und Ratsmitglieder gelten:

- 255,- Euro für Teilnehmer\*innen aus Difu-Zuwanderstädten
- 435,- Euro für Teilnehmer\*innen aus den Mitgliedsgemeinden des Deutschen Städtetages, des Deutschen Städte- und Gemeindebundes und des Deutschen Landkreistages sowie NGOs.

Für alle übrigen Teilnehmer\*innen gilt ein Preis von 555,- Euro.

Diese Gebühren sind nach § 4 UStG Nr. 22a steuerfrei.

Mittag- und Pausenbewirtung sind in der Gebühr enthalten, Kosten für Anfahrt und Unterkunft müssen selbst getragen werden.

Anmeldeschluss ist zwei Wochen vor Veranstaltungsbeginn.

Es gelten unsere **Allgemeinen Geschäftsbedingungen**. Diese und alle erforderlichen Informationen finden Sie unter: [www.difu.de/agb](http://www.difu.de/agb)

## Seminarleitung

→ Dr. Alexandra Bensler und Dr. Lisa Ruhrort, Difu, Berlin

## Ihre Ansprechpartnerin für organisatorische Fragen

→ Luisa Winkler, Tel. +49 30 39001-243, [fortbildung@difu.de](mailto:fortbildung@difu.de)

## Darum geht's

Ob als Ergänzung, Zubringer oder Ersatz des ÖPNV-Liniverkehrs – On-Demand-Verkehre können den öffentlichen Verkehr und damit die nachhaltige Entwicklung von Stadt und Region stärken. Die bestellpflichtigen, meist digital buchbaren und disponierten Mobilitätsangebote zielen darauf ab, dass sich Fahrgäste Fahrten teilen. Dadurch kann Mobilität umweltfreundlicher und sozialverträglicher gestaltet werden als mit dem Pkw. Im Seminar wird zunächst der Frage nachgegangen, unter welchen Bedingungen und in welchen Raumtypen On-Demand-Verkehre nachhaltig wirken können. Anschließend werden Erfahrungen bei der Einführung und dem Betrieb verschiedener On-Demand-Verkehrsformen beleuchtet. Auch werden regulatorische Ansätze bei der Einführung von On-Demand-Verkehren sowie Finanzierungs- und Verstetigungsmöglichkeiten fokussiert. Schließlich ermöglicht eine kollegiale Beratung es den Teilnehmenden, von den bewährten Lösungen Anderer zu lernen.

## Zielgruppen

→ Seminar für Führungs- und Fachpersonal aus Verkehrsverbänden, von ÖPNV-Aufgabenträgern, aus Kommunalverwaltungen und kommunalen Verkehrsunternehmen

## Veranstaltungsort

→ Deutsches Institut für Urbanistik, Zimmerstr. 13-15 (Eingang 14-15), 10969 Berlin

## Veranstalter

→ Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH  
[www.difu.de](http://www.difu.de)

# On-Demand- Verkehre

Ein Baustein für die nachhaltige Entwicklung  
des ÖPNV?

14.-15. November 2024  
Berlin

(Anmeldung nur online möglich)

Schnell und komfortabel –  
Ihre Onlineanmeldung unter

<https://difu.de/18599>



## Donnerstag 14. November 2024

### 10.30 Begrüßung und Seminareinführung

→ Dr. Alexandra Bensler und Dr. Lisa Ruhrort, Difu, Berlin

Potenziale von On-Demand-Verkehren – wie, wo und wofür einsetzen?

### 11.00 Einführungsmodi, Funktionen und Wirkungspotenziale von On-Demand-Verkehren – (k)eine Lösung für alles?!

→ Dr. Alexandra Bensler, Difu, Berlin

### 11.45 Bedarfsverkehre im ländlichen Raum: Potenziale und Einsatzgrenzen

→ Christian Reuter, Projektleiter ÖV-Planung und Bewertung, PTV Transport Consult GmbH, Berlin

### 12.30 Mittagspause

On-Demand-Verkehre einführen und betreiben – Perspektiven und Erfahrungen

### 13.30 Das On-Demand-Angebot VVS-Rider – vielfältig einsetzbares Instrument in der Werkzeugkiste der regionalen Stuttgarter ÖPNV-Planung

→ Frank Bodenhöfer, Teamleiter Angebotsplanung, Abteilung Planung, Verkehrs- und Tarifverbund Stuttgart GmbH (VVS), Stuttgart

### 14.15 Best-Practice: DALLI Oderland-Spree – eine Mobilitäts- und Transportlösung im ländlichen Raum

→ Tim Jurrmann, Mitarbeiter Mobilitätsplanung, Amt für Kreisentwicklung und Infrastruktur, Landkreis Oder-Spree

### 15.00 Sprinti – On Demand in der Region Hannover nach der Verstetigung des Angebotes – Erfahrungen und Perspektiven für den weiteren Betrieb

→ Klaus Geschwinder, Teamleiter Verkehrsentwicklung und -Management, Fachbereich Verkehr, Region Hannover

### 15.45 Kaffeepause

MUVA – einen großstädtischen On-Demand-Verkehr kennenlernen und erleben

### 16.00 BerlKönig & BVG Muva: Drei Services, viel gelernt, aber noch nicht groß genug

→ Alexander Diel, Projektleiter MUVA, Berliner Verkehrsbetriebe (BVG), Berlin

### 17.00 Fahrt mit dem MUVA im Berliner Osten (optional)

### Optionales Abendprogramm

### 20.00 Gemeinsames Abendessen (auf eigene Kosten)

## Freitag 15. November 2024

### 09.00 Reflexion des ersten Veranstaltungstages

→ Dr. Alexandra Bensler und Dr. Lisa Ruhrort, Difu, Berlin

Organisatorische und regulatorische Ansätze für die Gestaltung von On-Demand-Verkehren

### 09.15 Organisation und Betrieb von On-Demand-Verkehren im Karlsruher Verkehrsverbund – Erfahrungen mit MyShuttle seit 2019

→ Felix Heller, Verkehrsplaner, Angebotsplanung Bus und Schiene, Karlsruher Verkehrsverbund GmbH (KVV), Karlsruhe

### 10.00 Das ÖPNV-Taxi: Wie ein On-Demand-Verkehr verkehrlich und finanziell nachhaltig gestaltet werden kann

→ Dennis Steinke, Rechtsanwalt, BBG und Partner Partnerschaft mbB, Bremen

### 10.45 Kaffeepause

Kollegiale Beratung: Herausforderungen und Lösungsansätze bei Einführung und Betrieb von On-Demand-Verkehren

### 11.00 Austausch in Kleingruppen

- Welche zentralen Erkenntnisse haben Sie aus der On-Demand-Erfahrung in Ihrer Kommune gewonnen, von denen die anderen Teilnehmenden profitieren könnten?
- Auf welche Herausforderungen stoßen Sie? Inwiefern existieren diese auch in anderen Kommunen? Welche Lösungsansätze haben andere Teilnehmende ggf. getestet oder identifiziert?

### 12.30 Mittagspause

On-Demand-Verkehre verstetigen und finanzieren

### 13.30 myBUS – Verstetigung von Bedarfsverkehren am Beispiel der Stadt Duisburg

→ Thorben Berns, Projektleiter myBUS, Verkehrsplanung, Duisburger Versorgungs- und Verkehrsgesellschaft mbH, Duisburg

### 14.15 Titel folgt (Verstetigung- und Finanzierungsstrategien im ländlichen Raum)

→ Markt Holzkirchen (angefragt)

### 15.00 Abschlussdiskussion

### 15.30 Ende der Veranstaltung